Landschaftsplan Frankfurt (Oder)

Entwicklungskonzept 2 "Schutzkonzept"

Schutzgebiete und Schutzobjekte nach Brandenburgischem Naturschutzgesetz

Bestand[1] / Planung

- N / N — Naturschutzgebiet (§ 21 BbgNatSchG)
- L / L — Landschaftsschutzgebiet (§ 22 BbgNatSchG)
- ND — Naturdenkmal, flächig (§ 23 BbgNatSchG)
- ND — Naturdenkmal, Einzelelement (§ 23 BbgNatSchG)

[1] festgesetzt bzw. einstweilig sichergestellt

Vorschläge für Schutzgebiete und Schutzobjekte nach Brandenburgischem Naturschutzgesetz

Vorschlag

- N — Naturschutzgebiet (§ 21 BbgNatSchG)
- L — Landschaftsschutzgebiet (§ 22 BbgNatSchG)
- ND — Naturdenkmal (§ 23 BbgNatSchG)
- LE — Geschützter Landschaftsbestandteil, flächig/linear
- LE — Geschützter Landschaftsbestandteil, Einzelelement (§ 24 BbgNatSchG)

Die Geschützten Landschaftsbestandteile Nr. 1-15 innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile können nach §24 Abs.3 S.2 BbgNatSchG durch Satzung der Stadt Frankfurt (Oder) beschlossen werden.

Gesetzlich geschützte Teile von Natur und Landschaft nach Brandenburgischem Naturschutzgesetz

- Alleen (§ 31 BbgNatSchG)
- Gesetzlich geschützte Biotope (§ 32 BbgNatSchG), die nicht innerhalb bestehender Natur- oder Landschaftsschutzgebiete liegen.
- 1 — Quellbereiche nach städtischem Grellkataster, auch in bestehenden Schutzgebieten kartiert
- 2 — naturnahe, unverbaute Bach- und Flußläufe
- 3 — Kleingewässer (Sölle, Pfühle)
- 4 — Schwimmblattgesellschaften und Röhrichte der Verlandungszonen und Gewässerufer (ausschließlich Landröhrichte)
- 5 — Feuchtwiesen, seggen- und binsenreiche Naßwiesen einschließlich Hochstaudenflur feuchter bis nasser Standorte
- 6 — Bruch-, Moor-, Au- und Hangwälder und deren Restbestände sowie Feuchtgebüsche
- 7 — Sonstige Restbestockungen natürlicher Waldgesellschaften
- 8 — Gebüsche und Baumbestände trocken-warmer Standorte
- 9 — Streuobstbestände
- 10 — Lesesteinwälle
- 11 — Magerrasen, Trockenrasen und Heiden

Eigenständiger Grünordnungsplan nach Brandenburgischem Naturschutzgesetz

Eigenständiger Grünordnungsplan (§ 7 Abs. 2 Satz 2 BbgNatSchG)

Erläuterungen:

- Die Darstellung der Biotope nach § 32 BbgNatSchG ist nicht abschließend, sondern entspricht dem derzeitigen Kenntnisstand. Einige Basis für die Darstellung sind die bisherigen Ergebnisse der Biotopkartierung Frankfurt (Oder) durch Umweltanalytik Brandenburg GmbH
- Die jeweilige Numerierung entspricht den Erläuterungen im Text

Darstellung auf der Grundlage Topographischer Karten mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Brandenburg, GB-D 11/95

Landschaftsplan
Frankfurt (Oder)
Entwurf

Entwicklungskonzept 2 "Schutzkonzept"

MASSTAB IM ORIGINAL: 1:20.000	Stand:	Karten-Nr.:
0 200 800m	MA996	23

Diplom-Ingenieure Landschaftsarchitekten AKNW
Büro Essen
Wasserbaurstr. 2
45 239 Essen-Kettwig
Tel.: 0201/48 43 61
Fax: 0201/48 43 44
Büro Brandenburg
Lübbener Chaussee 2
15 517 Fürstenwalde/Spree
Tel.: 03361/66104
Fax: 03361/66104

DAVIDS, TERFRÜCHTE & PARTNER
LANDSCHAFTSPLANUNG
STADTENTWICKLUNG